

Fragen zu Tickets bzw. Stadion

Beitrag von „Zachinho“ vom 2. September 2021, 08:54

Man kann vom Corona-Kurs der Regierung halten was man will, aber im Normalfall informiert die Regierung auf ihren eigenen Seiten darüber sehr gut.

In diesem Fall ist der Bericht aus der Kabinettsitzung da ziemlich eindeutig:

[Bericht aus der Kabinettsitzung vom 31. August 2021 - Bayerisches Landesportal](#)

[...]

Unter freiem Himmel gibt es künftig generell keine Maskenpflicht mehr. Ausgenommen sind lediglich die Eingangs- und Begegnungsbereiche größerer Veranstaltungen (ab 1.000 Personen).

[...]

Wird der Mindestabstand indoor unterschritten, gilt nach den allgemeinen Regeln allerdings ständige Maskenpflicht, die vom Veranstalter zu gewährleisten ist. Hierzu wird es daher auch einen Bußgeldtatbestand für Veranstalter und Teilnehmer geben.

[...]

Tatsächlich bin ich gespannt, wie sich jetzt unsere Ultras positionieren, die in ihrer eigenen Veröffentlichung davon sprechen, nicht zu dogmatisch sein zu wollen und auch den Standpunkt jederzeit überdenken wollen.

Der allerallerwichtigste Punkt aus dem Forderungskatalog ist damit erfüllt: *Wir müssen Schulter an Schulter in unserem Block stehen können / keine*

Einschränkungen wie beispielsweise eine Maskenpflicht

Meiner Meinung nach, wäre es unter diesen Voraussetzungen geradezu lächerlich dogmatisch auf den eigenen "knallharten" sonstigen Punkten zu beharren (potentielle Probleme z.B. *volle Auslastung der Stadien oder Gästefans nicht ausschließen* usw.)

Das würde ein Selbstverständnis offenbaren, das nahe liegen lässt, dass nicht der "gemeinsame" Verein das oberste Gut ist, sondern die eigene Bewegung über das Wohl des Vereins und Aller gestellt wird.

Generell gesagt:

Ich freue mich, dass es Gruppen gibt, die für die "Gerechtigkeit aller" kämpfen. Diese sind ein wichtiger Teil der Gesellschaft und dienen als notwendiges Korrektiv, wenn mal wieder Sachen in die falsche Richtung laufen.

Ich verabscheue es aber, wenn einzelne Gruppen nur für "ihre Gerechtigkeit" kämpfen und damit keinen Deut besser sind als der Teil des Systems, den sie selbst (oft genug zu Recht) anprangern.

Ich bin gespannt, wie es sich bei uns verhalten wird ...